

## KINDER- UND JUGEND- ZENTRUM IM STADTPARK COCKTAILS UND SNACKS MIT PRODUKTEN AUS DER REGION

Um das leibliche Wohl von Künstlerinnen, Künstlern und Publikum kümmern sich Jugendliche und das Team des Kinder- und Jugendzentrums. Im neuen Veranstaltungsraum läuft außerdem die Aufzeichnung einer Wildtierkamera aus der Region, die unter anderem ein Rudel Wildschweine zeigt und das erstaunlicherweise ganz in unserer Nähe.

Bis auf den Vortrag von Markus Heinsdorff finden die Veranstaltungen im Stadtpark Traunstein beim Jugendzentrum statt. Das Kunstcamp startet an beiden Tagen ab 14 Uhr, Beginn der Einzelveranstaltungen siehe Veranstaltungshinweise im Flyer oder in der Tagespresse. (Ausweichtermin bei sehr schlechtem Wetter für das Kunstcamp im Stadtpark ist das darauffolgende Wochenende am 22./23. Juli / siehe Tagespresse)

**DER EINTRITT ZU ALLEN  
VERANSTALTUNGEN IST FREI.**

### ALLGEMEINE INFOS

#### Städtische Galerie im Kulturforum Traunstein

Judith Bader | Ludwigstr. 12 | Tel. 0861 164319

galerie@stadt-traunstein.de

[www.traunstein.de/kunstcamp](http://www.traunstein.de/kunstcamp)

Dieser Flyer wurde durch Chiemgau Druck e.K. klimaneutral produziert.



#### IMPRESSUM

Herausgeber, Text und Gestaltung: Große Kreisstadt Traunstein  
Druck: Chiemgau Druck e. K.

Samstag & Sonntag

## KUNSTVEREIN TRAUNSTEIN „FRAGILES GLEICHGEWICHT“

Workshop

Im Rahmen der Offenen jurierten Jahresausstellung des Kunstvereins Traunstein, die in diesem Jahr unter dem Motto „weiß – flüssig – transparent – kristallin – konservierend“ steht, bauen Kunstvereinsmitglieder und Gäste des Kunstcamps an einem gemeinsamen Mobile, das im August in der Klosterkirche ausgestellt wird. Das ausgewählte und mitgebrachte Mobile-Objekt (mit Botschaften beschriftete Papiere, Zeichnungen, Wertstoffe, Folien, Gräser, Ästchen, Stofffetzen, getrocknete Pflanzen, Blumen...) soll in Zusammenhang zum Motto der KVTS-Ausstellung und des der Nachhaltigkeit gewidmeten Kunstcamps stehen und darf ein Gewicht von 250 g nicht überschreiten. Besondere Bedeutung hat bei diesem Projekt das Gespräch und das miteinander verbindende bildnerische Gestalten.

Mitgebracht werden muss nur das für das Mobile bestimmte „Objekt“, Werkzeug und Perlonschnüre stehen bereit.

Keine Altersbegrenzung!  
Keine Anmeldung erforderlich!

[www.kunstverein-traunstein.de](http://www.kunstverein-traunstein.de)

Der Kunstverein Traunstein lädt ein, sich an der Gestaltung eines Mobiles zu beteiligen.



Sonntag ab 15 Uhr

## ANJA STURMAT „MAN MUSS NUR WOLLEN“

Kurzgeschichte Lesung

Was passiert, wenn alle Akkus leer sind und das Notstromaggregat nicht anspringt? Der Protagonist aus der Kurzgeschichte von Anja Sturmat steht kurz vor dem psychischen Zusammenbruch, weil der Strom auszufallen droht und menschliche Kontakte nahezu ausschließlich über energiegetriebene Maschinen laufen.

Eine Dystopie zwischen Horror und Humor.

**ANJA STURMAT** \*1971 | zwei Kinder (14 und 16 Jahre), niedergelassene Psychotherapeutin, seit 2000 literarisch tätig, Veröffentlichung von Kurzgeschichten in Anthologien | lebt und arbeitet in Traunstein und Wien

Foto: Axel Effner



Sonntag ab 15 Uhr

## SIEGWARD REINHARD ROTH

Lyrik Lesung

Existenzielle Erfahrungen und Wahrnehmungen in innovativen Sprachbildern zu verdichten und in eine komplexe Textform zu bringen, gehört zu den Grundmerkmalen der Lyrik. Siegward Reinhard Roths Gedichte beschäftigen sich mit der Thematik der Klimakatastrophe und deren Auswirkungen auf das menschliche Miteinander.

**SIEGWARD REINHARD ROTH** \*1952 | Arbeit bei der Kriminalpolizei, Entwicklung interdisziplinärer Präventionskonzepte gegen Kinder- und Jugendkriminalität, Verfasser von Songtexten für Folk-Gruppen, Veröffentlichungen im Bereich Sachbuch und Belletristik, Veröffentlichung der Lyrikbände „Lichtes Dunkel“ 2020, „Virenklima“ 2022 bei Stroux Edition, München | lebt und arbeitet in Chieming am Chiemsee

Sonntag ab 15 Uhr

## COLLEEN LANDMANN „KÖRPERMETRIE“

Langgedicht Lesung

In dem preisgekrönten Text „Körpermetrie“ widersetzt sich die weibliche Protagonistin dem durch Werbung und soziale Medien diktierten Schönheitsidealen und Körperoptimierungsgesetzen.

**COLLEEN LANDMANN** \*2007 | besucht die 10. Klasse des Gymnasiums Landschulheim Ising, Preisträgerin des Kreativwettbewerbs KUNSTWORTKUNST 2022, Schulcluster Gymnasien AÖ/TS in Kooperation mit DASMAXIMUM KunstGegenwart, Traunreut | lebt am Chiemsee

Sonntag um 17 Uhr • Städtische Galerie

## MARKUS HEINSDORFF „KUNST NEU DENKEN. KUNST UND ARCHITEKTUR ALS IMPULS FÜR EINEN ÖKOLOGISCHEN UND SOZIALEN WANDEL“

Vortrag

Natur und Raum sind die zentralen Themen des Künstlers, der die Bereiche Architektur und Fotografie in seine Arbeit integriert. In vielen Ländern entwickelte Heinsdorff Projekte für Ausstellungsorte mit lokalen Materialien und widmete sich Fragestellungen zur Nachhaltigkeit, zum Arten- und Naturschutz in einem globalen Kontext. Sein Vortrag gibt Einblick in seine Projekte – rund um die Welt.

**MARKUS HEINSDORFF** \*1954 | Studium der Bildhauerei an der AdBK München. Projekte, Installationen und Ausstellungen in Afrika, China, Taiwan, Indien, Thailand, Indonesien (Java und Bali), Vietnam | lebt und arbeitet in München

[www.markus-heinsdorff.de](http://www.markus-heinsdorff.de)

Markus Heinsdorff & Opposite Office: Recycling Haus, 2023  
Arusha College Ground, Arusha, Tansania



15. / 16. Juli 2023

## KUNSTCAMP „FLASCHENPOST“

im Stadtpark Traunstein

[www.traunstein.de/kunstcamp](http://www.traunstein.de/kunstcamp)

Kunst  
Klima  
Kunst  
Das Städtifestival



Bayerisches Staatsministerium für  
Wissenschaft und Kunst



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kunstfreunde,

an einem spartenübergreifenden Kunstcamp beteiligen sich unter dem Motto „Flaschenpost“ Akteurinnen und Akteure aus der Bildenden Kunst sowie aus der Literatur und Bildung, die sich mit den drängenden Fragen zu den Herausforderungen der Zukunft auseinandersetzen und dafür experimentelle, innovative Wege der Vermittlung, Darstellung und Diskussion finden. Mit Workshops und Gesprächsrunden richtet sich das Wochenende ausdrücklich an Menschen, die an einer aktiven Mitgestaltung unserer Zukunft interessiert sind.

Die überwiegend im Freien geplante Veranstaltung wird vom Verein Klimabonus e.V. / Region-Südostbayern begleitet, der mithilfe eines Fragebogens den CO<sup>2</sup>-Fußabdruck für das Kunstcamp berechnen wird.

Das Traunsteiner Kunstcamp „Flaschenpost“ findet im Rahmen des bayernweiten Städtefestivals Kunst – Klima – Kunst statt, initiiert von STADTKULTUR. Netzwerk bayerischer Städte e.V. Das Städtefestival steht unter der Schirmherrschaft von Markus Blume, MdL, Bayerischer Staatsminister für Wissenschaft und Kunst.

WIR FREUEN  
UNS AUF IHREN  
BESUCH!



## Samstag & Sonntag CLAUDIA WEBER „CARTILAGO CNIDARIA“

Werbekampagne

Die Hochglanzbroschüre *cartilago cnidaria* ist ein fiktiver Werbekampagne für den medizinischen Austausch von defekter menschlicher Knorpelmasse mit genetisch verändertem Material, gewonnen aus dem Körper verschiedener Quallenarten, die eigens für diesen Gebrauch gezüchtet werden.

Ein ironisch-bitterer Blick auf den menschlichen Machbarkeitswahn und die Ausbeutung der Natur als „Ersatzteillager“ für die Gebrechen der Menschen – gemalt in exquisiter Aquarelltechnik.

**CLAUDIA WEBER** \*1976 | 1995-1998 Ausbildung zur Kirchenmalerin, 2000-2007 Studium an der Akademie der Bildenden Künste München bei Prof. Hans Baschang und Prof. Anke Doberauer, 2009 artist-in-residence, CAP studio Y3, Kobe, Japan, 2014 Grand Prix der 9. Internationalen Zeichenbiennale Pilsen, Tschechien 2015, 2016 Projektförderung durch die Erwin und Gisela-Steiner-Stiftung, München, 2017-2018 Projektförderung durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kunst, 2019 Grand Prix der Internationalen Zeichenbiennale Ankan Arts, Indien, 2015 und 2021 Roter Reiter Preis Traunstein | lebt und arbeitet in Traunstein

[www.claudia-weber.de](http://www.claudia-weber.de)



articulatio coxae,  
Aquarellzeichnung aus der  
Serie „cartilago cnidaria“.  
Für das Gesamtprojekt  
wurde Claudia Weber 2021  
mit dem „Roter-Reiter-Preis“  
ausgezeichnet.

## Samstag & Sonntag um 16 Uhr HELMUT MÜHLBACHER „RUNNING SYSTEM“

Präsentation und Gespräch

Ein Studium der Landschaftsarchitektur und Landschaftsökologie vermittelte dem Künstler Helmut Mühlbacher Kenntnisse in Klima- und Wetterkunde und konfrontierte ihn bereits Anfang der 1990er Jahre mit Prognosen, die jetzt Wirklichkeit sind. Für wissenschaftliche Themen und gesellschaftliche Fragestellungen eine ästhetisch adäquate, sinnlich erfahrbare Gestaltung zu finden, treibt ihn als Künstler an. Über „running system“ sagt er: „Ich wollte selbst sehen, wie unsere Klimaentwicklung als Bild aussieht“.

**HELMUT MÜHLBACHER** \*1968 | 1991-1997 Studium der Landschaftsarchitektur, FH-Weihenstephan, Diplom 1997, 1997-2003 Studium an der Akademie d. Bildenden Künste München, Klasse Prof. Fridhelm Klein und Prof. Klaus v. Bruch, seit 2000 freiberufliche Tätigkeit, Projekte im öffentlichen Raum, Installationen, Objekte und Konzepte, zahlreiche Einzelausstellungen, Projekte und Ausstellungsbeteiligungen, Roter-Reiter-Preis 2017 | lebt und arbeitet in Traunstein

[www.muehlbacher-kunst.de](http://www.muehlbacher-kunst.de)  
[www.kunstsprechstunde-ts.de](http://www.kunstsprechstunde-ts.de)

Helmut Mühlbacher beschäftigt sich seit Jahren mit dem Themenkomplex Natur – Zivilisation – Kunst.



## Samstag & Sonntag JUDITH EGGER „DAS WURMHOTEL“

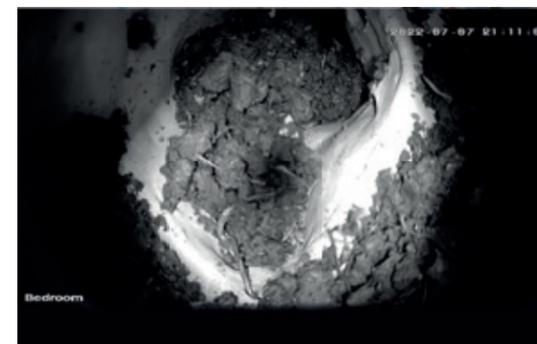
Film

Was passiert eigentlich unter dem Rasen im Stadtpark? Die Künstlerin Judith Egger hat ein Wurmhotel gebaut, versenkt es im Stadtpark und eine Kamera bringt das verborgene Leben von Würmern und allerlei Kleinstlebewesen ans Licht.

**JUDITH EGGER** \*1973 | 1999/2001 Master of Art, Royal College of Art (RCA) London UK, Diplom Kommunikationsdesign FH Augsburg und Lancashire University / Preston UK, 1992/93 Lehre zur Holzbildhauerin, Oberammergau, künstlerische Performances, Installationen, Projektbeteiligungen im In- und Ausland | lebt und arbeitet in München

[www.judithegger.com](http://www.judithegger.com)

Videostill „Wurmhotel“ von 2022



## Samstag & Sonntag ROBERT HEIGL & LISA KLAUSER „NICHTS FÜR DICH“

Performance im öffentlichen Raum

Wie finden wir uns wieder im hochbeschleunigten Kreislauf von Überarbeitung und Konsumüberforderung? Die beiden Konzeptkünstler Lisa Klauser und Robert Heigl laden dazu ein, NICHTS herzustellen, NICHTS zu kaufen, NICHTS zu tun.

**ROBERT HEIGL** \*1986 | Ausbildung als Heilerziehungspfleger, Arbeit bis 2018 bei Südbayerische Wohn- und Werkstätte für Blinde und sehbehinderte Menschen in München, Aufbau der Lebensgemeinschaft Zuhause am Riedl, Beschäftigung bei Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung, seit 2010 Liedermacher, seit 2014 Konzeptkünstler, Mitglied des Münchner Künstlerkollektivs „Einmal Utopie, bitte“ | lebt und arbeitet in Traunstein

[www.robertheigl.de](http://www.robertheigl.de)

**LISA KLAUSER** \* 1989 | seit 2006 Musikerin und Singer-Songwriterin, 2010 – 2014 Studium Musikpädagogik in Sozialer Arbeit FHCHP Potsdam, 2010 – 2016 Initiative MachMusik Brandenburg, freiberufliche Tätigkeit als Bandcoach mit Kindern und Jugendlichen, seit 2022 Konzeptkünstlerin | lebt und arbeitet in Traunstein



Projekt „NICHTS“. Seit 2022 sind Robert Heigl und Lisa Klauser Stipendiaten des Bayer. Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst im Programm „Junge Kunst und neue Wege“.

## Samstag & Sonntag DANIELA LOCKOWANDT 269 METER STADTGEMEINSCHAFT

Kunst im öffentlichen Raum

Ein Tisch für alle, gebaut von Daniela Lockowandt. Daniela Lockowandt hat in ihrer Masterarbeit in der Studienrichtung Architektur (Uni Linz) ein Projekt für Traunstein entworfen, das einen nicht kommerziell genutzten Tisch von 269 Metern Länge im öffentlichen Raum vorsieht.

Beim Kunstcamp steht nicht nur ein Teil des Tisches für alle zum Essen, Gestalten und Reden zur Verfügung, sondern das Projekt wird von der angehenden jungen Architektin auch selbst erläutert.

**DANIELA LOCKOWANDT** \*1995 | 2015 – 2023 Architekturstudium Hochschule Konstanz, Master BASEhabitat Kunstuni Linz, Architekturbüro Peter Haimerl, 2022 Lehm Ton Erde, Lehmarbeit Campus St. Michael Traunstein | künstl. Schaffen: 2021 die Welt des Zuhörens / Ohrenspitzer, Medien Kompetenz Forum Südost, Linz, Wurzelraum, Ausstellung afo, Linz, Sieblinien / grafische Inventur von Stadt, Linz, 3 km Sommer / grafisches back-up einer Erinnerung am Bodensee, Konstanz / Chiemgau / Vorarlberg / Linz Veröffentlichung im Stadler Verlag, Konstanz | lebt und arbeitet in Traunstein und Linz

Modellvisualisierung aus der Masterarbeit „267 Meter Stadtgemeinschaft. Ein großer Tisch für Traunstein“ von Daniela Lockowandt.

